



Unterwässen: 75. Geburtstag Hermann Minisini

Beitrag

Anfang Juli konnte Hermann Minisini seinen 75. Geburtstag feiern. Der gebürtige Unterwässener Minisini ist verheiratet mit Mathilde, der Schwester des Unterwässener Bildhauers Andreas Kuhnlein. Eine Freude sind den Eheleuten Minisini ihre beiden Töchter und die fünf Enkelkinder. Der gelernte Werkzeugmacher und an der Fachhochschule des Heeres in Darmstadt ausgebildete und diplomierte Maschinenbauingenieur war den überwiegenden Teil seines Berufslebens bei der Bundeswehr als Berufssoldat bzw. Berufsoffizier tätig. Er beendete in dieser seinen Werdegang als Oberst.

Von 2014 bis 2020, mithin eine Wahlperiode, gehörte Hermann Minisini dem Gemeinderat der Gemeinde Unterwässen an. Während dieses Zeitraums war er dabei zudem Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses des Gemeinderats. Seine politische Heimat war und ist die Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. . Als gewählter Vorsitzender bzw. Sprecher der Fraktion des Ortsverbandes Wässen selbiger Partei im Gemeinderat fungierte er von 2014 bis 2020. Weitere unterschiedliche Funktionen in der CSU prägten und prägen das kommunalpolitische Engagement von Minisini. So wirkte er von 2009 bis 2015 als drei Mal in Folge gewählter Vorsitzender des Ortsverbandes Wässen. Bereits in früheren Jahren war er dabei drei Mal in Folge gewählter Vorsitzender des Ortsverbandes in der Stadt Pfreimd (Landkreis Schwandorf, Bezirk Oberpfalz), nämlich von 1984 bis 1991. Seit 2015 – dabei drei Mal wiedergewählt – ist er als einer der drei Stellvertretenden Vorsitzenden der Ortsverbandes Wässen aktiv. 2019 wurde Minisini für seine besonderen Verdienste die Ehrenraute in Bronze des CSU-Ortsverbandes Wässen verliehen. 2020 wurde er für sein nachhaltiges kommunalpolitisches Wirken mit der Ehrenraute in Silber des CSU-Kreisverbandes Traunstein ausgezeichnet.

Hermanns ehrenamtliches Engagement ging und geht aber über das politische hinaus. So ist er seit vielen Jahren Mitglied des Trachtenvereins des Achentaler Unterwässen und fungiert als dessen Kassenprüfer. Auch ist er Mitglied im Krieger- und Soldatenverein Wässen, dem ältesten Verein Wässens. Bei diesem Verein war er von 2011 an auch einige Jahre als Stellvertretender Vorsitzender engagiert. Gegenwärtig ist er dort wiedergewählter Beisitzer. Von 2013 bis 2019 gehörte Hermann Minisini als gewähltes Mitglied der Kirchenverwaltung der Katholischen Pfarrei St. Martin Unterwässen an. In diese Zeit fielen die im Jahr 2019 abgeschlossenen, umfangreichen



Maßnahmen der Renovierung der Pfarrkirche St. Martin in Unterwässen. Außerdem übernahm er in der Pfarrgemeinde Unterwässen Aufgaben als Lektor und als Kommunionausteiler. Gegenwärtig ist er noch Sprecher im Rahmen der Reihe „Musik für die Seele“.

Seit 2019 steht Hermann Minisini dem Gartenbauverein Unterwässen e.V. als Vorsitzender vor. Er ist langjähriges Mitglied im Sportverein Unterwässen e.V. . Auch ist er Mitglied im Heimat- und Geschichtsverein Achenal e.V. und dort als Beisitzer in dessen Vorstandschaft und beim Projekt „Almendatenbank“ aktiv.

Bekannt ist Minisini in Wässen und im Achenal zudem durch seine Lichtbildvorträge zur Region, insbesondere zur heimischen Bergwelt. Im Jahr 2009 hat er das Schafkopfrennen des CSU-Ortsverbandes Wässen ins Leben gerufen und ist seitdem als dessen Mitorganisator und Schiedsrichter dabei. Hermann Minisini betreute ferner die Aktionen der Orts-CSU im Rahmen des Kinderferienprogramms des Wässner Regenbogen e.V. . Außerdem bringt er sich gemeinsam mit Gartenbauvereinsmitgliedern in der Kreativ-Werkstatt des Wässner Regenbogen e.V. ein und ist beim Repair Café selbigen Vereins im Einsatz.

Schlichter am Landgericht Traunstein (Zugrichtung Strafsachen) war er von 2008 bis 2013.

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Unterwässen Ludwig Entfellner (zugleich Stellvertretender Vorsitzender der Ortsverbandes Wässen) überbrachte die besten Grüße der Gemeinde Unterwässen, der Vorsitzende des Ortsverbandes Wässen Johannes Weber (zugleich Zweiter Bürgermeister der Gemeinde Unterwässen) überbrachte die besten Wünsche des Ortsverbandes, die Sprecherin der Gemeinderatsfraktion des Ortsverbandes Katharina Wagner überbrachte die Gratulation der Fraktion. Dem folgte eine ganze Reihe von Gratulantinnen und Gratulanten aus verschiedenen örtlichen Vereinen und Institutionen. Darunter der Vorsitzende des Krieger- und Soldatenvereins Wässen Oberstleutnant der Bundeswehr a.D. Klaus Hellmich, Kirchenverwaltungsmitglied und Kirchenpfleger der Katholischen Pfarrei St. Martin Unterwässen Josef Brandstetter sowie der Zweite Vorsitzende des Gartenbauvereins Unterwässen e.V. Ludwig Hanslmeier mit weiteren Mitgliedern von dessen Vorstandschaft, darunter Kassierin Yarmila Schwegmann und Schriftführerin Marianne Bernhofer.

Die Gäste hatten dabei einen weiteren Grund zur Freude, konnte Hermanns Frau Mathilde vor Kurzem ebenfalls einen Jubeltag begehen: Sie hatte im März diesen Jahres ihren 70. Geburtstag. Auch Mathilde ist im Ort engagiert. Unter anderem ist sie seit Jahren aktives Mitglied des Teams der sogenannten Kirchenputzerinnen, die sich als ehrenamtliche Reinigungskräfte der Pflege der Pfarrkirche St. Martin Unterwässen annehmen und dabei Sprecherin des Teams. Daneben ist sie beim Gartenbauverein Unterwässen e.V. seit Jahren engagiert (sei es bei den jährlichen Bepflanzungsaktionen der Beetinseln am Rathausplatz, der Herstellung des festlichen Blumenbildes für den Altar vor dem Rathaus an Fronleichnam oder beim traditionellen Palmbuschen-Binden) und Beisitzerin in dessen Vorstandschaft. Ferner ist sie – wie ihr Mann – unter anderem aktives Mitglied in der örtlichen CSU.

Da die Jubelereignisse von Hermann Minisini und Mathilde Minisini gemeinsam gefeiert wurden, war es ein „doch großartiger Tag der offenen Tür“, wie Hermann es nannte. Alle Gäste wünschten den Eheleuten Hermann und Mathilde vor allem Gesundheit und weiterhin viel Energie für ihr vielfältiges ehrenamtliches Wirken im Ort.

Beitrag und Bild: Klaus Hellmich, UnterwÄ¶ssen

(von links) UnterwÄ¶ssens Erster BÄ¶rgermeister Ludwig Entfellner, CSU-Gemeinderatsfraktionssprecherin Katharina Wagner, den Jubilar Oberst der Bundeswehr a.D. Hermann Minisini und UnterwÄ¶ssens Zweiter BÄ¶rgermeister Johannes Weber. Bild: Klaus Hellmich, UnterwÄ¶ssen.





Gemeinde Samerberg

Wir stellen ein!

**Mitarbeiter/in für die Verwaltung:
Finanz- und Hauptverwaltung
Teilzeit / Vollzeit**

Bewerbungen:
Gemeinde Samerberg, Dorfplatz 3,
83122 Samerberg
gemeinde@samerberg.de
Infos: Andreas Müllinger 08032 / 989 40



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Geburtstag
3. MÃ¼nchen-Oberbayern
4. Traunstein
5. UnterwÃ¼ssen